

Geistliche Musik

18. Festival 1989

Provinzen und Stadtgemeinden von Bozen und Trient



2.V. - 28.V.

1989

Abtei - Bozen - Brixen
Olle - Nanno - Trient

Es freut mich, im Namen der Vereinigung "Festival für Geistliche Musik" wiederum ein ansprechendes und interessantes musikalisches Programm vorstellen zu können. Das Festival für Geistliche Musik, das heuer zum 18. Male stattfindet, stellt unbestritten einen der Höhepunkte des Musikgeschehens in unserem Lande dar. Der Erfolg, der besonders in den letzten Jahren dieser Veranstaltung beschieden war, geht vermutlich auf eine interessante und ansprechende vielseitige Programmgestaltung zurück, die durch den Beitrag der künstlerischen Kommissionen unter der kompetenten Führung des künstlerischen Leiters Ivo Ingram Beikircher angeregt wird. Neben dieser gezielten programmatischen Ausrichtung, die einen Schwerpunkt auch auf das musikgeschichtliche Erbe unseres Landes legt, werden einerseits einheimische Chöre und Ensembles in die Aufführung der Werke einbezogen und zum

anderen hervorragende Musiker auf dem Gebiet der geistlichen Musik auch aus dem Ausland zu Aufführungen eingeladen. Das Echo der musikalischen Veranstaltungen im Rahmen des Festivals für Geistliche Musik hat schon längst den lokalen Rahmen gesprengt. Stand im vorigen Jahr eine Uraufführung eines zeitgenössischen Werkes geistlicher Musik im Mittelpunkt des Interesses, so darf heuer auf einige interessante Wiederentdeckungen hingewiesen werden und die "Missa Dei Filii" von Jan Dismas Zelenka wird mit Sicherheit zum ersten Mal überhaupt in unserem Lande aufgeführt.

Ich möchte allen, die dem Festival für Geistliche Musik ihre Mitarbeit zur Verfügung gestellt haben, aufrichtig danken und wünsche wieder einen vollen Erfolg.

DER PRÄSIDENT
Dr. Hanns Egger

Mitglieder: **Hanns Egger** (Präsident)
Giovanni Ondertoller (Vize-Präsident)
**Antonio Carlini, Tarcisio Chini, Remo Ferretti,
Paolo Fontana, Tarcisio Grandi, Romano Santi,
Dario Segatta, Hermann Terzer, Elettra Vassallo,
Franz von Walther**

Künstlerischer Beirat:

Ivo Ingram Beikircher (Präsident)
**Johanna Blum, Antonio Carlini,
Alberto Carotta, Kolumban Gschwend,
Josef Oberhuber, Dario Segatta**

Das Festival für Geistliche Musik ist eine der wenigen kulturellen Einrichtungen, welche zu gleichen Teilen vom Trentino und von Südtirol getragen werden. Beide Landesteile eines ehemals geeinten Tirol können gerade auf dem Gebiet der Kirchenmusik auf eine überaus reiche Tradition zurückblicken. Diese ist einmal jenen beiden grossen Kulturräumen verpflichtet, welche sich hier begegnen, und andererseits von Gemeinsamkeit geprägt, die durch wechselseitige Befruchtung entstanden sind. Diesen Eigenheiten nach Möglichkeit gerecht zu werden, ist eines der Ziele der künstlerischen Leitung, wenn es gilt, den Spielplan für die Veranstaltung zu erstellen und darüberhinaus die einzelnen Programme zu koordinieren. Der seit nunmehr fünf Jahren geübte konsequente Austausch der einzelnen Programme zwischen dem Trentino und Südtirol hat dazu geführt, dass in der jeweiligen Provinz auch Werke vorgestellt werden, die ganz eindeutig dem anderen Kulturraum zuzuordnen sind und deshalb nicht unbedingt in einem regional ausgerichteten Konzertkalender Aufnahme finden würden. Dies gilt für die Uraufführung von Stuppers Passion im vorigen Jahre, welcher zuerst eine Uraufführung von Camillo Mosers "La Santa Croce" vorausgegangen war, ebenso wie etwa für die beiden grossen Orchesterproduktionen dieses Jahres. So wird im Trentino ein ausschliesslich der deutschen Romantik gewidmetes Programm mit zwei grossen Werken von E.T.A. Hoffmann und Otto Nicolai ebenso zu hören sein, wie etwa in Südtirol Pietro Mascagnis grosse *Messa di Gloria*.

Die Verwirklichung zweier so anspruchsvoller Konzertprogramme ist nicht zuletzt auch Frucht einer guten, auf gegenseitigem Verständnis grün-

denden Zusammenarbeit zwischen dem Haydnorchester mit seinem künstlerischen Leiter Mo. Mascagni und seinem Geschäftsführer Luigi Genovese einerseits und dem Präsidium des Festivals andererseits.

Die Reihe der internationalen Orgelvirtuosen wird in diesem Jahr mit dem berühmten Lübecker Organisten Ernst Erich Stender fortgesetzt. Er ist nicht nur Inhaber einer der wichtigsten und traditionsreichsten Kantorstellen Deutschlands, immerhin war auch Dietrich Buxtehude bereits Kantor zu St. Marien in Lübeck gewesen, Stender hat vor allem mit seinen Bach - Einspielungen grosses internationales Echo gefunden. Zwei weitere hochinteressante Orgelprogramme werden den Spielplan bereichern: Grazia Salvatori, Inhaberin des Orgellehrstuhles in Bari und selbst Komponistin, wird ein Programm vorstellen, welches ausschliesslich Komponistinnen unseres Jahrhunderts gewidmet ist; demgegenüber wird Franz Haselböck ausschliesslich Südtiroler Orgelmusik vortragen. Zum ersten Mal im Festival wird der Mädchenchor der Kantorei Muri - Gries unter Isa Pichler zu hören sein, und zwar in der Radiomesse mit Werken von Oswald Jaeggi und Augustinus Kropfreiter. Die Società Filarmonica von Trient hat in den letzten Jahren immer wieder Neuauflagen von Werken einheimischer Komponisten angeregt und durchgeführt. Nichts war naheliegender, als das Verdienst der Drucklegung einiger Werke von Giacomo Gotifredo Ferrari, Giovanni Battista Runcher und Francesco Antonio Bonporti durch eine Aufführung derselben abzurunden. Eines der Standardwerke der italienischen Oratorienliteratur, nämlich Gioacchino Rossinis "Petite Messe Solennelle" für Chor, Soli, zwei Klaviere und Harmo-

nium wird uns mit dem Augsburger Vokalensemble bekannt machen, dessen Dirigent und künstlerischer Leiter Othmar Trenner ist. Frieder Bernius und sein Stuttgarter Kammerchor schliesslich, werden in Zusammenarbeit mit der Streicherakademie Bozen ein Ausgrabungswerk des böhmischen Komponisten Jan Dismas Zelenka uraufführen. Zelenka wurde für die grosse Musikwelt erst in den letzten Jahrzehnten wieder entdeckt und seither mit grösstem Erfolg aufgeführt.

Dies ein kurzer Überblick zum Pro-

gramm des diesjährigen Festivals in seiner achtzehnten Auflage. Neun verschiedene Programme werden in insgesamt neunzehn Konzerten dargeboten. Es ist nur zu hoffen, dass auch in diesem Jahr der Publikumserfolg so gross sein wird wie in den vergangenen Jahren, damit wäre der Veranstalter für seine erheblichen Bemühungen belohnt.

Der künstlerische Leiter
IVO INGRAM BEIKIRCHER

Konzertkalender

| | | | Seite |
|-------|--------|---------------------------------------|-------|
| 2.5. | Bozen | Orgelkonzert: E. E. Stender | 6 |
| 3.5. | Trient | Orgelkonzert: E. E. Stender | 6 |
| 6.5. | Bozen | G. Rossini: "Petite Messe Solennelle" | 7 |
| 7.5. | Trient | G. Rossini: "Petite Messe Solennelle" | 7 |
| 11.5. | Borgo | Orgelkonzert: Grazia Salvatori | 8 |
| 12.5. | Trient | Orgelkonzert: Grazia Salvatori | 8 |
| 15.5. | Bozen | Orgelkonzert: Franz Haselböck | 9 |
| 16.5. | Brixen | Orgelkonzert: Franz Haselböck | 9 |
| 19.5. | Trient | E. T. A. Hoffmann - Otto Nicolai | 10 |
| 20.5. | Bozen | E. T. A. Hoffmann - Otto Nicolai | 10 |
| 20.5. | Olle | Bonporti - Runcher - Ferrari | 11 |
| 21.5. | Trient | Bonporti - Runcher - Ferrari | 11 |
| 22.5. | Abtei | Bonporti - Runcher - Ferrari | 11 |
| 25.5. | Trient | Pietro Mascagni: Messa di Gloria | 12 |
| 26.5. | Nanno | Pietro Mascagni: Messa di Gloria | 12 |
| 26.5. | Bozen | Jan Dismas Zelenka: Missa Dei Filii | 13 |
| 27.5. | Trient | Jan Dismas Zelenka: Missa Dei Filii | 13 |
| 27.5. | Bozen | Pietro Mascagni: Messa di Gloria | 12 |
| 28.5. | Bozen | Radiomesse: Kropfreiter - Jaeggi | 14 |

AUSFÜHRENDE

Chöre

AUGSBURGER VOKALENSEMBLE
STIFTSPFARRCHOR ST. AUGUSTIN
MONTEVERDI-CHOR, NONSTAL
KAMMERCHOR STUTTGART
MÄDCHENCHOR DER KANTOREI LEONHARD LECHNER

Orchester

HAYDN-ORCHESTER VON BOZEN UND TRIENT
STREICHERAKADEMIE BOZEN

Gesangsolisten

SIGLINDE DAMISCH - JANET WALKER - ANTON ROSNER -
WILFRIED VORWOLD - MONIKA MEIER-SCHMID - RALF POPKEN -
BERNHARD SCHEFFEL - THOMAS PFEIFFER
ANETTE JASMIN GLASER - PETRA WOLF - ULRICH REß
STEFAN HEIDEMANN

Organisten

ERNST-ERICH STENDER - GRAZIA SALVATORI - FRANZ HASELBÖCK -
MATTHIAS HERMANN - ARNO HAGMANN

Ensembles

INSTRUMENTAL-UND VOKALENSEMBLE "IL SACRO CONCERTO"

Dirigenten

OTHMAR TRENNER - FRITZ WEISSE - PAOLO PELOSO - FRIEDER BER-
NIUS - ISA PICHLER

Organist: ERNST-ERICH STENDER, (Lübeck)

ORGELKONZERT

D. Buxtehude
(1637 - 1707)

Toccatà in d (BuxWV. 155)

J. S. Bach
(1685 - 1750)

“Christ ist erstanden” (BWV 627)
Drei Verse
Präludium und Fuge in Es-Dur (BWV 552)
“Allein Gott in der Höh sei Ehr” (BWV 662)

F. M. Bartholdy
(1809 - 1847)

Sonate Nr. 6 in d-moll, Op. 65
(über den Choral “Vater unser im Himmelreich”)

J. Alain
(1911 - 1940)

Litanies

F. Liszt
(1811 - 1886)

Praeludium und Fuge über BACH

Dienstag, 2. Mai
20.45 Uhr

BOZEN
Stiftspfarrkirche Muri-Gries

Mittwoch, 3. Mai
21 Uhr

TRIENT
S.ta Maria Maggiore

AUGSBURGER VOKALENSEMBLE

SIGLINDE DAMISCH Sopran
JANET WALKER Mezzosopran
ANTON ROSNER Tenor
WILFRIED VORWOLD Bass
WALTER DOLAK, OTHMAR TRENNER Klavier
FRIEDRICH FRÖSCHLE Harmonium

Dirigent: **Othmar Trenner**

GIOACCHINO ROSSINI (1792 - 1861)

Petite Messe Solennelle
für 4 Solostimmen, gemischten Chor,
zwei Klaviere und Harmonium

Samstag, 6. Mai
20.30 Uhr

BOZEN
Musikkonservatorium "C. Monteverdi"

Sonntag, 7. Mai
21 Uhr

TRIENT
Filarmonica

Organistin: GRAZIA SALVATORI (Bari)

ORGELKONZERT

KOMPONISTINNEN DES 20. JAHRHUNDERTS

G. Salvatori (Italien)
(1941)

Suite breve
(Praeludium-Aria-Toccat)

E. Szönyi (Ungarn)
(1924)

Sechs Orgelstücke
1. Praeludium
2. Wiegenlied
3. Fliegende Harmonien
4. Fugato
5. Intermezzo
6. Quasi danzante

T. Procaccini (Italien)
(1934)

Hommage an J. S. Bach
Andante elegiaco

R. Falcinelli (Frankreich)
(1920)

Mathnavi
(nach einem mystischen Poem von Ibrahim Araqi)

E. L. Diemer (USA)
(1927)

Toccat

Donnerstag, 11. Mai
21 Uhr

BORGO
Pfarrkirche

Freitag, 12. Mai
21 Uhr

TRIENT
S.ta Maria Maggiore

Organist: FRANZ HASELBÖCK (Österreich)

ORGELKONZERT

SÜDTIROLER ORGELMUSIK

J. J. Walter
(1658? - 1706)

Toccata in g-moll
Ligatura pro elevatione
“Christ ist erstanden”, Fuge

S. Paluselli
(1748 - 1805)

Patorella - Menuetto - Allegro con brio

V. Goller
(1873 - 1953)

Sonatine in d-moll in drei Sätzen
Festpraeludium in memoriam A. Bruckner

P.H.v. An d. Lan-Hochbrunn
(1863 - 1914)

Elevatione
Coro trionfale

Anonym (Riffian)
(1800?)

Sonate in F-Dur in zwei Sätzen

J. G. Zangl
(1821 - 1897)

Völkerschlacht bei Leipzig, Battaglia

Montag, 15. Mai
20.45 Uhr

BOZEN
Stiftspfarrkirche Muri-Gries

Dienstag, 16. Mai
20.30 Uhr

BRIXEN
Pfarrkirche

STIFTSPFARRCHOR ST. AUGUSTIN, Bozen-Gries

Solisten:

ANETTE JASMIN GLASER Sopran

PETRA WOLF Alt

ULRICH RESS Tenor

STEFAN HEIDEMANN Baß

HAYDN-ORCHESTER VON BOZEN UND TRIENT

Dirigent: **Fritz Weisse**

E. T. A. Hoffmann
(1776 - 1822)

**Miserere in b-moll,
für Soli, Chor und Orchester**

O. Nicolai
(1810 - 1849)

**Messe in D-Dur
für Soli, Chor und Orchester**

Freitag, 19. Mai
21 Uhr

TRIENT
San Giuseppe

Samstag, 20. Mai
20.30 Uhr

BOZEN
Christkönigkirche

INSTRUMENTAL- UND VOKALENSEMBLE

“IL SACRO CONCERTO”

CRISTINA MIATELLO Sopran
SILVA POZZER Sopran
GIORGIO FAVA Violine
LUIGI MANGIOCAVALLO Violine
ENRICO PARIZZI Bratsche
WALTER VESTIDELLO Violoncello
ANNELY ZENI Cembalo

F. A. Bonporti
(1672 - 1749)

Aus den “Motetti a canto solo, con violini per ogni Solenità” Op. III

- **Motette für eine Stimme und Violinen - für den Herrn**
(Mittite dulces, in a-moll)
- **Motette für eine Stimme und Violinen - für jeden Heiligen**
(Angelicae mentes, in F-Dur)
- **Motette für eine Stimme und Violinen - für die Madonna**
(Clarae stellae, in F-Dur)

G. B. Runcher
(1714 - 1791)

Motette für Sopran und Streicher in D-Dur
“REI TIMORIS”
(erste neuzeitliche Aufführung)

G. G. Ferrari
(1763 - 1842)

“SALVE REGINA”
für zwei Soprane und Streicher, in c-moll
(erste neuzeitliche Aufführung)

Samstag, 20. Mai
21 Uhr

OLLE, Valsugana
Pfarrkirche

Sonntag, 21. Mai
21 Uhr

TRIENT
San Francesco Saverio

Montag, 22. Mai
20.30 Uhr

ABTEI
Pfarrkirche

VERANSTALTET VON HAYDN-ORCHESTER

MONTEVERDI-CHOR AUS DEM NONSTAL

Solisten:

Tenor

Bass

HAYDN-ORCHESTER VON BOZEN UND TRIENT

Dirigent: **Paolo Peloso**

PIETRO MASCAGNI

(1863 -1945)

Messa di Gloria in F-Dur

für Tenor, Baß, Chor und Orchester

Donnerstag, 25. Mai
21 Uhr

TRIENT
San Giuseppe

Freitag, 26. Mai
21 Uhr

NANNO
Pfarrkirche

Samstag, 27. Mai
20.30 Uhr

BOZEN
.....

KAMMERCHOR STUTTGART

MONIKA MEIER-SCHMID Sopran
RALF POPKEN Altus
BERNHARD SCHEFFEL Tenor
THOMAS PFEIFFER Bass

STREICHERAKADEMIE BOZEN

MATTHIAS HERMANN Orgel

Dirigent: **Frieder Bernius**

Jan Dismas Zelenka
(1679 - 1745)

Missa Dei Filii
für vier Solostimmen, Chor und Orchester
Uraufführung

J. S. Bach
(1685 - 1750)

Motette BWV 228
für zwei vierstimmige Chöre und Instrumente
"Füchte Dich nicht"

Motette BWV 225
für zwei vierstimmige Chöre und Instrumente
"Singet dem Herrn ein neues Lied"

Freitag, 26. Mai
20.30 Uhr

BOZEN
Franziskanerkirche

Samstag, 27. Mai
21 Uhr

TRIENT
San Francesco Saverio

MÄDCHENCHOR DER KANTOREI L. LECHNER, Bozen-Gries

Leitung: **Isa Pichler**

Organist: ARNO HAGMANN

Augustinus Kropfreiter
(1935)

Deutsche Messe (1985)
für Oberstimmen und Orgel

O. Jaeggi
(1913 - 1963)

INTROITUS
Divinum Auxilium
(per tre voci femminili a capella)

GRADUALE
Lauda Jerusalem
(per tre voci femminili ed organo)

OFFERTORIUM
Sacerdotes Domini
(per tre voci femminili a capella)

COMUNIO
Desiderium Animae
(per tre voci femminili a capella)

Direktübertragung durch die RAI-Sender Bozen

Sonntag, 28. Mai
10 Uhr

BOZEN
St. BenediktKapelle